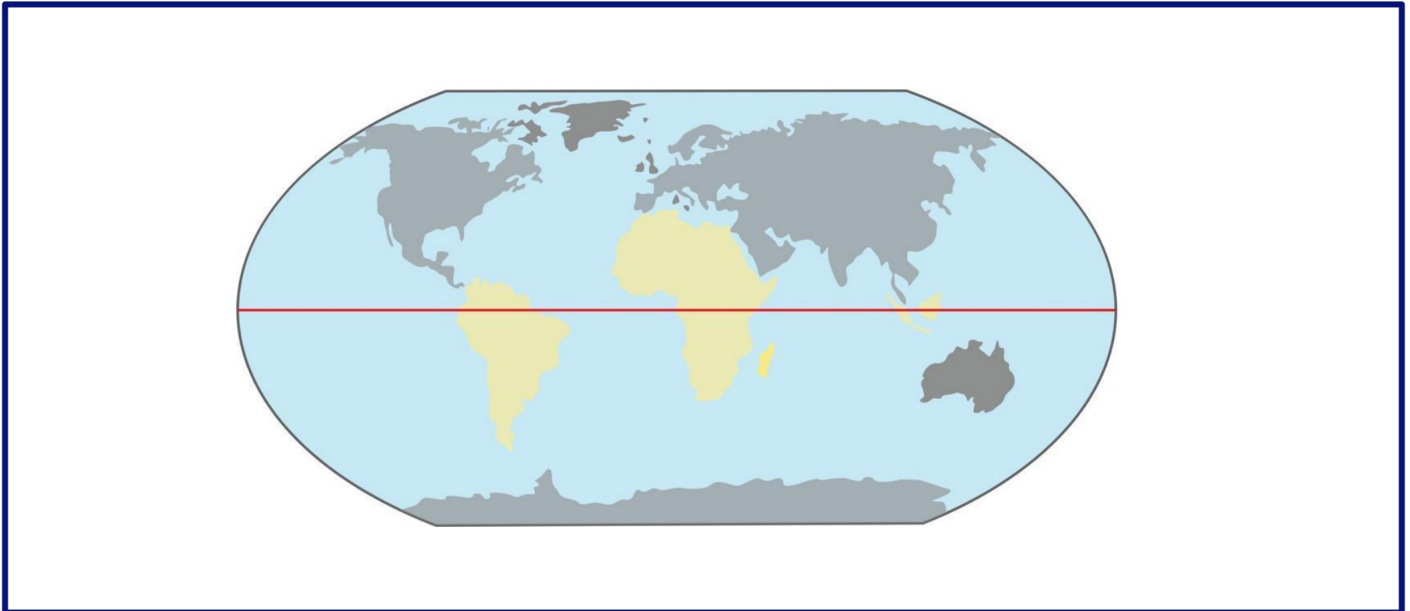


Äquator (Segellexikon)



Der Äquator ist der Großkreis der Erde, der die nördliche von der südlichen Hemisphäre trennt. Er verläuft auf 0° geographischer Breite und hat eine Länge von etwa 40.075 Kilometern. In der Navigation dient der Äquator als wichtige Referenzlinie für das Gradnetz der Erde. Von ihm aus werden die Breitengrade nach Norden und Süden gemessen. Eine Bogenminute am Äquator entspricht einer Seemeile. Die Überquerung des Äquators ist für Seefahrer ein traditionelles Ereignis. Dabei wird die Äquatortaufe oder Neptuntaufe zelebriert, ein alter Schiffsbrauch, bei dem Neulinge in einer zeremoniellen Handlung zu "Neptunsöhnen" getauft werden. Nautisch bedeutsam sind die äquatornahen Gewässer durch die Intertropische Konvergenzzone (ITCZ), auch Doldrums genannt. Hier treffen die Passatwinde aufeinander, was zu Windstillen, heftigen Gewittern und unberechenbaren Wetterlagen führt.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.